

**Initiativkreis Mecklenburg-Vorpommern
„Das Erdgasfahrzeug“**



Gründung des Initiativkreises Mecklenburg-Vorpommern „Das Erdgasfahrzeug“

Am 16. Januar 2003 gründeten 16 Stadtwerke und regionale Gasversorgungsunternehmen den Initiativkreis Mecklenburg-Vorpommern „Das Erdgasfahrzeug“.

Ziel des Initiativkreises ist es, im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern Erdgas als umweltschonende Kraftstoffalternative stärker in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken. Themen wie der Umweltschutz, die steuerliche Begünstigung von Erdgas als Kraftstoff bis 2018 sowie die immer größer werdende Palette an Erdgasfahrzeugmodellen sollen intensiv kommuniziert werden.

Ein weiterer Arbeitsschwerpunkt des Initiativkreises Mecklenburg-Vorpommern „Das Erdgasfahrzeug“ ist die Entwicklung einer sinnvollen Erdgastankstelleninfrastruktur in diesem Bundesland. Erdgas soll künftig auch hierzulande als Kraftstoff flächendeckend zur Verfügung stehen.

Zweck des Initiativkreises Mecklenburg-Vorpommern „Das Erdgasfahrzeug“

Das gemeinsame langfristige Ziel aller Mitglieder des Initiativkreises Mecklenburg-Vorpommern „Das Erdgasfahrzeug“ ist es, einen Marktanteil von Erdgas als Kraftstoff von 10 % bis zum Jahr 2020 in Deutschland entsprechend den Zielen der Kommission der Europäischen Gemeinschaft zu erreichen. Hierzu ist es auch erforderlich, dass die entsprechenden Produkte der Partner aus der Automobilindustrie nationalen Markterfolg haben, der Optimierungspotentiale erschließt.

Konkrete Ziele des Initiativkreises Mecklenburg-Vorpommern „Das Erdgasfahrzeug“ sind eine kontinuierliche Steigerung des Anteils von Erdgas am Kraftstoffmarkt und die deutliche Zunahme von Erdgasfahrzeugen im privaten, gewerblichen und öffentlichen Verkehr durch die Etablierung von Erdgasfahrzeugen in allen Fahrzeugsegmenten in Mecklenburg-Vorpommern.

Der Initiativkreis Mecklenburg-Vorpommern „Das Erdgasfahrzeug“ verfolgt diese Ziele durch

- Verstärkung der Öffentlichkeitsarbeit im Kraftstoff- und Fahrzeugbereich durch alle Mitglieder,
- Durchführung von PR-Kampagnen zur zielgerichteten Positionierung von Erdgas als Kraftstoff in den Medien (Print, Funk),
- Forcierung der breiteren Einführung von Erdgasfahrzeugen bei gewerblichen und öffentlichen Flottenbetreibern sowie bei Privatkunden,
- gegenseitige Unterrichtung der im Initiativkreis Mecklenburg-Vorpommern „Das Erdgasfahrzeug“ vertretenen Partner über Entwicklungen von gemeinsamem Interesse im Sinne einer Informationsplattform,
- engen Informationsaustausch und Kooperation mit dem bundesweiten „Initiativkreis Erdgas als Kraftstoff e. V.“ (IEK) sowie regionalen und lokalen Initiativen,
- zielgerichtete Information über die Vorteile des Kraftstoffs Erdgas, das Fahrzeugangebot, die Infrastruktur sowie die technischen, wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen für Multiplikatoren und Entscheidungsträger aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft sowie die breite Öffentlichkeit in Mecklenburg-Vorpommern.

Träger

Der Initiativkreis Mecklenburg-Vorpommern wird getragen durch seine Mitglieder. Diese sind:

E.ON e.dis AG	Fürstenwalde
Stadtwerke Greifswald GmbH	Greifswald
Gasversorgung Vorpommern GmbH	Greifswald
Gasversorgung Grevesmühlen GmbH	Grevesmühlen
Verbundnetz Gas AG	Leipzig
Stadtwerke Lübz GmbH	Lübz
Stadtwerke Malchow GmbH	Malchow
Stadtwerke Neustrelitz GmbH	Neustrelitz
Stadtwerke Parchim GmbH	Parchim
Local Energy GmbH	Potsdam
E.ON Hanse AG	Quickborn
Stadtwerke Ribnitz-Damgarten	Ribnitz-Damgarten
Stadtwerke Rostock AG	Rostock
Energieversorgung Schwerin GmbH & Co. KG	Schwerin
Stadtwerke Stralsund Energie GmbH	Stralsund
Stadtwerke Teterow GmbH	Teterow
Stadtwerke Torgelow GmbH	Torgelow
Stadtwerke Waren GmbH	Waren
Stadtwerke Wismar GmbH	Wismar
Stadtwerke Wittenberge GmbH	Wittenberge
Autohaus Neumann e. K.	Wolgast

Erdgastankstellen in Mecklenburg-Vorpommern

Im gesamten Bundesgebiet stehen derzeit 772 Erdgastankstellen zur Verfügung, davon 23 in Mecklenburg-Vorpommern.

Stand: 10.12.2007



Standorte Erdgastankstellen:

Bergen (Rügen)	Bützow
Greifswald	Grevesmühlen
Lübz	Malchow
Neubrandenburg	Neustadt-Glewe
Neustrelitz	Parchim
Rostock	Rostock
Schwerin	Schwerin
Seebad Bansin	Stralsund
Teterow	Torgelow
Waren (Müritz)	Wismar
Wismar	Wittenburg
Wolgast	

Bestand an erdgasbetriebenen Kraftfahrzeugen

Die Zahl der Erdgasfahrzeuge steigt seit Jahren kontinuierlich um etwa 40 Prozent pro Jahr. Sie liegen damit bei Verbrauchern im Trend, aber auch Unternehmen setzen auf die umweltschonende Antriebsalternative. Dies belegen die offiziellen Zulassungszahlen, die das Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) für das vergangene Jahr vorgelegt hat. Demnach ist der Gesamtbestand von 38.993 Erdgasfahrzeugen Anfang 2006 auf 60.000 Fahrzeuge zum 01.07.2007 gestiegen.

Im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern ist der Bestand von 797 Erdgasfahrzeugen auf ca. 1.150 Fahrzeuge zum 01.07.2007 gestiegen.

Förderung von Erdgasfahrzeugen in Mecklenburg-Vorpommern

Um nachhaltig den Umwelt- und Klimaschutz zu verbessern, fördert der Initiativkreis Mecklenburg-Vorpommern „Das Erdgasfahrzeug“ den Einsatz von bivalenten und monovalenten Erdgasfahrzeugen sowie die Umrüstung von Fahrzeugen auf Erdgasantrieb.

Seit dem 1. Januar 2004 gibt es ein landesweit einheitliches Förderprogramm für Erdgasfahrzeuge, das die bisherigen Förderprogramme der einzelnen Gasversorgungsunternehmen ersetzt.

Der Käufer eines Erdgasfahrzeuges erhält 300,00 € vom Initiativkreis Mecklenburg-Vorpommern „Das Erdgasfahrzeug“.

Kontakt

Initiativkreis Mecklenburg-Vorpommern
„Das Erdgasfahrzeug“
c/o Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wilhelm-Stolte-Straße 90
17235 Neustrelitz

Vorstandsvorsitzender

Frank Schmetzke
03981 – 474302
frank.schmetzke@stadtwerke-neustrelitz.de

Geschäftsstellenleiter

Birgit Höhne
03981 – 474253
hoehne@stadtwerke-neustrelitz.de